

Bausparkassen

Kollektive Standhaftigkeit

Das Bausparen trotz der Finanzkrise. Nach Angaben der LBS Saar wurde das Bauspar-Neugeschäft bislang nicht durch die Erschütterungen an den Finanzmärkten und die Verunsicherung der Konsumenten in Mitleidenschaft gezogen. So verzeichnete die Branche insgesamt bis Ende September 2008 Neuabschlüsse mit einer Bausparsumme in Höhe von 78 Milliarden Euro. Dies entspricht einem Plus von 6,5 Prozent. Bis Ende des Jahres könnten alle Bausparkassen zusammen ein Neugeschäft von bis zu 100 Milliarden Euro erreichen. Diese Prognosen bestätigt auch die Bausparkasse Schwäbisch Hall. Sie

hat in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahres 765 000 Bausparverträge über eine Bausparsumme von 23 Milliarden Euro abgeschlossen. Verglichen mit dem Vergleichszeitraum des Vorjahres ist das ein Plus von etwa acht Prozent. Damit konnte das größte private Bausparinstitut seinen Marktanteil mit etwa 29,5 Prozent halten.

Bis Jahresende erwartet die Branche – beflügelt durch den Start von Wohnriester und die Ausweitung der Neuverträge ab 2009 – ein lebhaftes Neugeschäft. (Red.)